

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Einleitung	13
1. Naturschutz in unserer Zeit (L. REICHHOFF)	15
1.1. Artenschutz und Biotopschutz	22
1.2. Der Ressourcencharakter der Arten- und Formenmannigfaltigkeit der Organismen	23
1.3. Evolutionstheoretische Aspekte.	24
1.4. Ethisch-ästhetische Naturschutzaspekte	25
1.5. Die Kulturfunktion	26
1.6. Dokumentation natürlicher Bedingungen	27
1.7. Ergebnisse der Naturschutzarbeit und ihre Nutzung	29
2. Natur- und Kulturlandschaften und der Wandel der Naturschutzstrategie (U. WEGENER)	32
2.1. Der Übergang von der Natur- zur Kulturlandschaft	32
2.2. Naturschutzstrategie im Wandel der Zeit	35
3. Ökologische Grundlagen des Naturschutzes (E. NIEMANN †).	43
3.1. Methodischer Ansatz	43
3.2. Systemökologische Gesetzmäßigkeiten im Naturschutz	43
3.3. Lösung von Naturschutzaufgaben durch gezielte Nutzung systemökologischer Gesetzmäßigkeiten	49
3.3.1. Differentielle Verfahren („taktische Linien“)	49
3.3.2. Integrierende Lösungswege („Konzepte“)	54
3.4. Schlußfolgerungen für die Auswahl optimaler Lösungsstrategien	58
4. Schutz, Pflege und Nutzung schützenswerter Lebensräume, dargestellt an ausgewählten Beispielen	59
4.1. Wälder und Gehölze (K. H. GROSSER u. H. QUITT)	
4.1.1. Charakteristik des Lebensraumes; Urwald und Naturwald	59
4.1.2. Ökologische Grundlagen der biologischen Vielfalt im Wald	60
4.1.2.1. Standort	61
4.1.2.2. Waldflächen- und Bestockungsstruktur	63
4.1.3. Waldstrukturen als Träger biologischer Vielfalt	70

4.1.3.1.	Erhaltung biologischer Vielfalt im Naturwald	71
4.1.3.2.	Erhaltung biologischer Vielfalt im Wirtschaftswald	83
4.1.4.	Schutz und Pflege von Lebensräumen im Forstbetrieb	89
4.1.4.1.	Waldbiotopkartierung	91
4.1.4.2.	Betriebsbegleitende Aktivitäten und Sondermaßnahmen	92
4.1.5.	Forst- und umweltpolitische Rahmenbedingungen	98
4.2.	Meeresküsten: Das Wattenmeer (K. REISE)	103
4.2.1.	Charakteristik der Lebensräume	104
4.2.2.	Küstenentwicklung und ökologische Grundlagen	106
4.2.3.	Gestaltung und Pflege im Wattenmeer	110
4.2.3.1.	Flußmündungen entmündigt.	110
4.2.3.2.	Diesseits der Deiche	114
4.2.3.3.	Deichvorland und Salzwiesen	116
4.2.3.4.	Rückdeichungen	120
4.2.3.5.	Seehunde im Aufwind.	122
4.3.	Wachsende (naturnahe) Moore (M. SUCCOW)	126
4.3.1.	Charakteristik der Lebensräume	126
4.3.2.	Ökologische Grundlagen der Steuerung des Wasser- und Nährstoff- haushaltes	131
4.3.3.	Schutz und Pflege der Moore	136
4.3.3.1.	Durchströmungsmoore	137
4.3.3.2.	Hangmoore	139
4.3.3.3.	Quellmoore	141
4.3.3.4.	Versumpfungsmoore	142
4.3.3.5.	Überflutungsmoore	144
4.3.3.6.	Verlandungsmoore	145
4.3.3.7.	Kesselmoore	148
4.3.3.8.	Regenmoore (F. EDOM u. M. SUCCOW).	150
4.4.	Quellstandorte (U. WEGENER u. L. JESCHKE)	157
4.4.1.	Charakteristik der Lebensräume	157
4.4.2.	Ökologische Grundlagen des Schutzes	157
4.4.3.	Schutz und Pflege der Quellstandorte.	158
4.5.	Standgewässer (M. SUCCOW, C. BLÜMEL, U. WEGENER u. J. MÜLLER)	162
4.5.1.	Charakteristik der Lebensräume	162
4.5.2.	Ökologische Grundlagen des Schutzes	164
4.5.3.	Gestaltung und Pflege von Standgewässern	169
4.5.3.1.	Seen (C. BLÜMEL u. M. SUCCOW)	169
4.5.3.2.	Speicher (U. WEGENER)	185
4.5.3.3.	Altwässer und Kleingewässer in der Aue (L. REICHHOFF, U. ZUPPKE)	192
4.5.3.4.	Kleingewässer in der Agrarlandschaft (U. WEGENER)	197
4.5.3.5.	Kleingewässer im Wald (U. WEGENER).	203
4.6.	Fließgewässer (U. HEITKAMP)	206
4.6.1.	Charakteristik der Lebensräume	206
4.6.2.	Aktueller Zustand der Fließgewässer Mitteleuropas	222
4.6.3.	Konzeptionelle Grundlagen für Schutz, Pflege und Entwicklung	226

4.6.4.	Gestaltung und Pflege von Fließgewässern	227
4.6.4.1.	Bäche der Gebirge sowie des Berg- und Hügellandes (U. HEITKAMP)	227
4.6.4.2.	Tieflandflüsse (L. REICHHOFF u. U. ZUPPKE)	241
4.7.	Heiden und Hutungen (L. JESCHKE u. L. REICHHOFF)	249
4.7.1.	Charakteristik der Lebensräume	249
4.7.2.	Ökologische Grundlagen der Pflege	250
4.7.3.	Nutzung und Pflege der Heiden	255
4.7.3.1.	Dünen und Küstenheiden	255
4.7.3.2.	Feuchtheiden im Binnenland	261
4.7.3.3.	Zwergstrauchheiden an Waldgrenzstandorten	263
4.7.3.4.	Trockenheiden im Binnenland	265
4.7.4.	Nutzung und Pflege von Hutungen.	268
4.7.4.1.	Rasen und Krautfluren an Waldgrenzstandorten auf Mineralboden	269
4.7.4.2.	Initialstadien einer sekundären Sukzession	270
4.7.4.3.	Rasen und Hutungen und ihre Auflassungsstadien	272
4.8.	Wiesen und Weiden	
	(U. WEGENER, L. JESCHKE, L. REICHHOFF u. G. HAMEL)	281
4.8.1.	Charakteristik der Lebensräume	281
4.8.2.	Ökologische Grundlagen der Pflege	286
4.8.3.	Nutzung und Pflege des Dauergrünlandes	288
4.8.3.1.	Salzweiden (L. JESCHKE)	288
4.8.3.2.	Auenwiesen (L. REICHHOFF)	295
4.8.3.3.	Moorwiesen (G. HAMEL)	300
4.8.3.4.	Bergwiesen der Mittelgebirge (U. WEGENER)	304
4.8.4.	Organisation der pfleglichen Nutzung und Pflege (U. WEGENER).	311
4.9.	Lebensraum Hochgebirge – subalpine und alpine Stufe	314
4.9.1.	Charakteristik der Lebensräume (H. ZIERL)	314
4.9.2.	Entstehung des heutigen Vegetationsmusters unter dem Einfluß des Menschen (H. ZIERL)	317
4.9.3.	Ökologische Grundlagen des Schutzes (J. SEIDENSCHWARZ)	320
4.9.4.	Schutz und Pflege der Lebensräume (J. SEIDENSCHWARZ).	322
4.9.5.	Ein integriertes Managementkonzept (Beispiel Nationalpark Berchtesgaden – J. KÖPPEL)	328
4.10.	Äcker und Kleinbiotope in der Ackerlandschaft	
	(W. HILBIG u. D. HEIDECKE)	340
4.10.1.	Charakteristik der Lebensräume	340
4.10.2.	Ökologische Grundlagen der Nutzung	341
4.10.3.	Schutz und Erhaltung von Pflanzen und Tieren in der Agrarlandschaft	345
4.10.3.1.	Schutz der gefährdeten Segetalpflanzen (W. HILBIG)	345
4.10.3.2.	Bestandesbedrohte Tiere in der Ackerlandschaft (D. HEIDECKE)	350
4.11.	Streubstbestände (U. WEGENER)	362
4.11.1.	Charakteristik der Lebensräume	362
4.11.2.	Ökologische Grundlagen der Nutzung und Pflege	362
4.11.2.1.	Mehrzwecknutzung	362

4.11.2.2.	Lebensgemeinschaft Streuobstwiese	364
4.11.2.3.	Flächenbilanz und Gefährdung der Streuobstwiesen	367
4.11.3.	Nutzung und Pflege	368
4.12.	Lebensräume der Siedlungen und ihrer Randlagen (D. HEIDECHE U. W. HILBIG)	372
4.12.1.	Charakteristik der Lebensräume	372
4.12.2.	Schutz und Pflege der Lebensräume	382
4.12.2.1.	Gebäude und andere Bausubstanz	382
4.12.2.2.	Ruderalflächen	385
4.12.2.3.	Parke und Grünanlagen	387
4.12.2.4.	Gewässer und Feuchtbiotope	389
5.	Möglichkeiten und Grenzen des Naturschutzes in der Kulturlandschaft (L. JESCHKE U. U. WEGENER)	391
6.	Literatur.	400
7.	Register.	445